

Bezirksoberliga Herren Mitte

ESV Wolfenbüttel : MTV Deutsche Treue Ölsburg
Samstag, 26.11.2022, 15:00 Uhr

Döring in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Bezirksoberliga Herren Mitte traf die Mannschaft des ESV Wolfenbüttel am vergangenen Samstag im 7. Saisonspiel auf die Mannschaft des MTV Deutsche Treue Ölsburg. Die Gäste entführten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erzielte Marcus Döring. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Marcus Döring, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Waldhofer / Zieba gegen Rook / Große. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Lambrecht / Feddeck wurden nachfolgend Möhrig / Gebauer unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Chancenlos waren Künzel / Geiger gegen Döring / Apel nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nur einen Satz verlor Sebastian Möhrig beim 11:7, 11:9, 4:11, 11:3 gegen Rüdiger Große und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Ein Satz reichte nicht, weshalb Klaus Waldhofer das Match gegen Carsten Rook, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Michael Zieba gelang es, Bernd Feddeck im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Sascha Künzel bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Dominik Lambrecht. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Leonhard Geiger verlor im Anschluss seine Partie gegen Rainer Apel unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Klaus Gebauer verlor seine Partie gegen Marcus Döring unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 7:11, 4:11, 4:11. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:7. Sebastian Möhrig gelang es Carsten Rook zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz eigentlicher Außenseiterrolle doch gewinnen konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Möhrig mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. 3:2 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiels, als Klaus Waldhofer und Rüdiger Große den letzten Ballwechsel spielten. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Recht kurzen Prozess machte Michael Zieba beim 3:0 mit Dominik Lambrecht. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Sascha Künzel, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Bernd Feddeck verlor. Kaum Chancen hatte anschließend Leonhard Geiger beim 2:11, 9:11, 5:11 gegen seinen Kontrahenten Marcus Döring. Da war final wirklich nichts zu holen. Der 9:5-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den ESV Wolfenbüttel am 27.11.2022 gegen den TSV Schöppenstedt erneut um Punkte. Die Mannschaft des MTV Deutsche Treue Ölsburg erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 9:9. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

ESV Wolfenbüttel

Doppel: Waldhofer / Zieba 0:1, Möhrig / Gebauer 0:1, Künzel / Geiger 0:1

Einzel: S. Möhrig 2:0, K. Waldhofer 1:1, M. Zieba 2:0, S. Künzel 0:2, L. Geiger 0:2, K. Gebauer 0:1

MTV Deutsche Treue Ölsburg

Doppel: Lambrecht / Feddeck 1:0, Rook / Große 1:0, Döring / Apel 1:0

Einzel: C. Rook 1:1, R. Große 0:2, D. Lambrecht 1:1, B. Feddeck 1:1, M. Döring 2:0, R. Apel 1:0